

Beschlüsse der Planungskonferenz  
zur Entwicklung von Tagesbetreuungsangeboten für Kinder im Stadtteil Burglesum  
(35. Beiratssitzung)  
vom 5. Juni 2018

\*

**Tagesordnungspunkt:**

**Entwicklung von Tagesbetreuungsangeboten für Kinder im Stadtteil Burglesum für die kommenden Jahre**

Beschluss:

Neben der Wiederholung überwiegend bekannter Informationen und vor allem der dringend zu behebenden kritischen Personalsituation bei Immobilien Bremen, ist der Beirat mit dem Ergebnis der Planungskonferenz sehr unzufrieden.

Das Ziel der Planungskonferenz, auf einer abgestimmten Basis für die weiteren Planungen für 2019 ff., ein von allen Beteiligten abgestimmtes Konzept vorgestellt zu bekommen wurde nicht erreicht, z. B. Zahlen wurden nicht oder erst auf Nachfrage vorgelegt.

Der Beirat erwartet:

1. Die schriftliche Beantwortung der weiterhin offenen Fragen, gerade die fehlenden Zahlen bis Ende Juni nachzureichen.
2. Regelmäßige Informationen dreimal im Jahr (Frühjahr nach Statusbericht I, Juni nach Statusbericht II und im Herbst zur Auswertung nach Beginn des Kindergartenjahres und zur ersten Vorplanung der Folgejahre).
3. Eine bessere Koordination durch die Senatorin für Kinder und Bildung in Vorbereitung der Sitzung vor allem über Kita Bremen hinaus.
4. Die Vorlage einer Planung bezogen auf die derzeit gültigen Versorgungsquoten 50% und 98% im Herbst 2018.
5. Neben Planungen auch über konkrete Umsetzungen von Projekten unterrichtet zu werden.

Daneben kritisiert der Beirat erst auf konkrete Nachfrage über die Probleme des nicht zeitgerechten fertigzustellenden Umbaus der Kita an der Heinrich-Seekamp-Straße erfahren zu haben, obwohl die benötigten Finanzmittel bereitstehen.

Die trotz erster Zusagen nunmehr nicht versorgten Kinder und deren Eltern sowie der Beirat sind unverzüglich über die Lösungen dieses Problems zu informieren.